



Die Führungskraft

- ermittelt die möglichen Gefahren
- erstellt eine Arbeitsanweisung auch unter Berücksichtigung von Alleinarbeit
- benennt bei gegenseitiger Gefährdung eine(n) Koordinator/Koordinatorin
- bespricht die vorgesehenen Arbeiten und die erforderlichen Schutzmaßnahmen mit seinen betroffenen Mitarbeitenden
- lässt Instandhaltungsarbeiten möglichst an ruhenden Maschinen durchführen
- sieht bei laufenden Anlagen besondere Schutzmaßnahmen vor
- sperrt Gefahrenbereiche ab und entfernt nicht beteiligte Personen
- überwacht die Einhaltung der getroffenen Schutzmaßnahmen

ID 008140

2



Das Personal

- kennt die besonderen Gefahren
- beginnt erst mit den Arbeiten, wenn
 - die gefahrbringenden Bewegungen zum Stillstand gekommen sind
 - ein Ingangsetzen in Folge gespeicherter Energie ausgeschlossen ist
 - ein unbefugtes, irrtümliches Ingangsetzen vermieden ist
- beachtet die festgelegten Schutzmaßnahmen
- montiert vor Wiederinbetriebnahme alle Schutzeinrichtungen und überprüft ihre Wirksamkeit

ID 008141

3



Weitere betroffene Personen im Umfeld

- müssen über laufende Arbeiten informiert werden
- Bei Beachtung von Zutrittsverboten oder vergleichbaren Einschränkungen zum Normalbetrieb müssen Beschäftigte unterwiesen werden.
- haben die Anweisungen und Unterweisung der Führungskräfte sowie des Instandhaltungspersonals zu befolgen
- dürfen keine sicherheitswidrigen Arbeiten als Hilfestellung für das Instandhaltungspersonal ausführen und müssen bei Bedarf ihre Führungskraft informieren
- müssen sehr aufmerksam im betroffenen Arbeitsbereich tätig sein
- ...

ID 064989

4



Was können SiBe zu sicherer Instandhaltung beitragen?

- SiBe müssen über laufende Arbeiten informiert werden.
Sprechen Sie bei fehlenden Informationen Ihre Führungskraft an.
- SiBe sollen Kenntnis über Sonderregelungen während der Instandhaltungsarbeiten haben und können im Auftrag ihrer Führungskraft Kolleginnen und Kollegen Ihres Bereiches informieren.
- Achten Sie auf spezifische Anweisungen/Betriebsanweisungen für die Instandhaltungsphase in Ihrem Bereich.
- Beobachten Sie, wie Ihre Kolleginnen und Kollegen die Verhaltensregeln befolgen und sprechen Sie sie bei Bedarf darauf an.
- Denken Sie immer an die Neugier des Menschen bei offenen Anlagen, Maschinen, Bauteilen oder nicht bereichstypischen Tätigkeiten etc. und wirken Sie darauf hin, dass alle mit hoher Aufmerksamkeit im betroffenen Arbeitsbereich tätig sind.
- ...

ID 064990

5